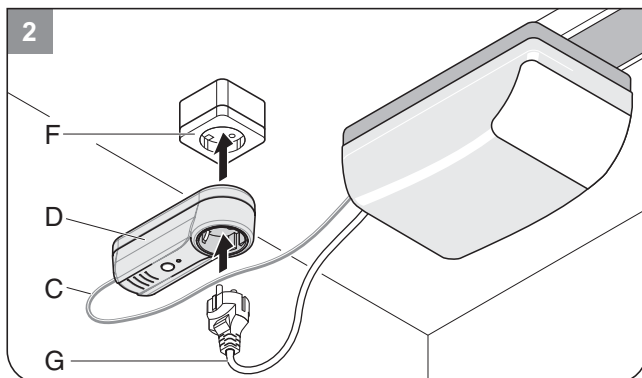
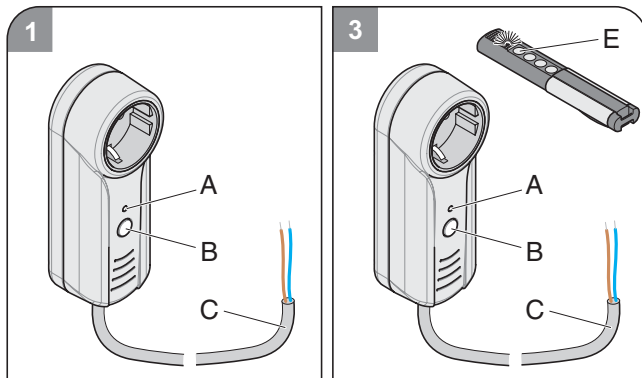


D Funkempfänger im Steckdosengehäuse

Artikelnr. 7021V000, -V010, -V020, -V030
 Artikelnr. 7022V000, -V010, -V020, -V030

Technische Daten

Funkfrequenz	868,8/434,42 MHz
Nennspannungsbereich	230 V AC
Nennfrequenz	50 Hz
Temperaturbereich	-20 °C ... +55 °C
Stand by	1 W
Ausgangssteckdose	230 V AC, 50 Hz V000 / V030 = 16 A V010 = 10 A V020 = 13 A

Schaltausgang
 Relaiskontakt
 potentialfrei,
 230 V AC, max. 3 A,
 2 x 0,75 mm² x 1,5 m
 max. 3 m

Schaltzyklen
 Speicherplätze
 Einsatzbereich
 100.000 (1E5)
 112 Funkcodes
 trockene, allseitig
 umschlossene Räume
 IP 20

Schutzart
 Verschmutzungsgrad
 Überspannungskategorie
 Betriebsart
 Abmessungen
 Gewicht
 Betriebsweise
 CAT II
 S1 (Dauerbetrieb)
 138 x 54 x 40 mm
 ca. 260 g
 Impuls (Tipp)

Einsatzgebiet / Verwendungszweck

- Nachrüsten eines vorhandenen Antriebes mit dem neuen Funk 868,8/434,42 MHz.
- Beliebigen Antrieb eines anderen Herstellers auf SOMMER-Funk umrüsten.
- Speicherplätze (112) des vorhandenen Funkempfängers reichen nicht aus.
- Vorhandene Funkfrequenz (z.B. 433 MHz) durch Störer (Fernmeldeanlagen, Industriebetriebe, Babyfons, Funklautsprecher, usw.) beeinträchtigt.

Sicherheitshinweise

- Das Öffnen des Gerätes ist strikt untersagt und führt zum Verlust der Gewährleistungsansprüche.
- Defekte Geräte nur durch einen vom Hersteller autorisierten Fachmann reparieren lassen.
- Die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko darf nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen!
- Zum sicheren Betrieb müssen die örtlich für diese Anlage geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden! Auskünfte erteilen E-Werke, VDE und Berufsgenossenschaften.
- Der Funkempfänger muss jederzeit frei zugänglich sein.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Den Funkempfänger nur an einer Steckdose mit Schutzkontakt betreiben, die mit den oben genannten Werten (je nach Variante) abgesichert ist.
- Anschlusskabel (C) ausschließlich an einem für potentialfreien Tasteranschluss vorgesehenen Tastereingang eines Garagentorantriebes oder eines sonstigen Antriebes anschließen. Ein Anschluss an andere Geräte ist nicht zulässig und der Gewährleistungsanspruch erlischt.
- Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhtem Unfallrisiko (z.B. Krananlagen) ist verboten!
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen oder Geräte (z.B. Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Max. Länge des Anschlusskabels (C) 3 m.

1 Funkempfänger

- A. LED
- B. Taste
- C. Anschlusskabel (max. 3 m)

2 Einbau und Anschluss

- Netzkabel (G) des Antriebes ausstecken.
- Funkempfänger (D) in Steckdose (F) einstecken.
- Anschlusskabel (C) auf Tastereingang des Antriebssteuerung anschließen, siehe Montage- und Betriebsanleitung des Antriebes.
- Zugentlastung für das Anschlusskabel (C) am Antrieb prüfen.
- Netzkabel (G) des Antriebes einstecken.
- Sender einlernen.

3 Sender einlernen

- Taste (B) ca. 3 Sekunden drücken bis LED (A) leuchtet.
 - Wird innerhalb von weiteren 10 Sekunden kein Code gesendet, schaltet der Funkempfänger in Normalbetrieb.
 - Lernbetrieb unterbrechen: Taste (B) drücken, LED (A) erlischt.
 - Taste (B) loslassen.
 - Gewünschte Sendertaste (E) solange drücken, bis LED (A) blinkt und erlischt.
- ✓ LED (A) erlischt - Einlernen beendet.

Weitere Sender einlernen, die Punkte 1 - 3 wiederholen. Max. 112 Speicherplätze stehen zur Verfügung.

4 Tast- oder Impulsbetrieb

- Taste (B) kurz drücken - LED (A) leuchtet kurz beim Loslassen der Taste.
 - Der Antrieb bekommt einen Impuls und startet.

5 Sendertaste aus Funkempfänger löschen

Zieht ein Benutzer um und möchte seinen Sender mitnehmen, müssen alle Funkcodes des Senders aus dem Funkempfänger gelöscht werden.

Achtung!
 Aus Sicherheitsgründen sollte jede Taste und jede Tastenkombination des Senders gelöscht werden!

- Taste (B) ca. 8 Sekunden drücken bis LED (A) blinkt.
 - Wird innerhalb von weiteren 10 Sekunden kein Code gesendet, schaltet der Funkempfänger in Normalbetrieb.
 - Löschbetrieb unterbrechen: Taste (B) drücken, LED (A) erlischt.
- Taste (B) loslassen.
- Taste am Sender drücken, deren Code im Funkempfänger gelöscht werden soll - LED (A) erlischt.

✓ LED (A) erlischt - Löschen beendet.

Den Vorgang 1 - 3 für alle Tasten und Tastenkombinationen wiederholen.

6 Speicher des Funkempfängers löschen

Geht ein Sender verloren, muss aus Sicherheitsgründen der Funkempfänger gelöscht werden! Danach alle Sender neu einlernen.

- Taste (B) ca. 13 Sekunden drücken bis LED (A) erlischt.
 - LED (A) leuchtet nach ca. 3 Sekunden
 - nach weiteren 5 Sekunden blinkt LED (A)
 - nach weiteren 5 Sekunden erlischt LED (A)
 - Nach insgesamt 13 Sekunden erlischt LED (A).
 - Taste (B) loslassen.
- ✓ LED (A) erlischt - Löschen beendet.

Störungshilfe

LED (A) blinkt:
 Es wird versucht mehr als 112 Speicherplätze auf dem Funkempfänger zu belegen.

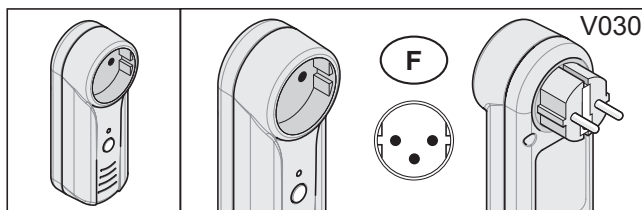
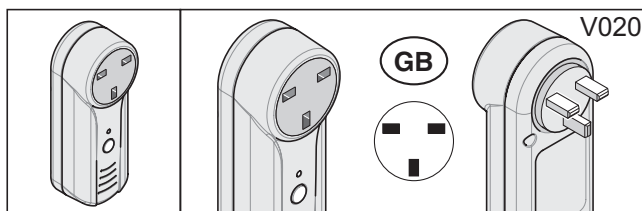
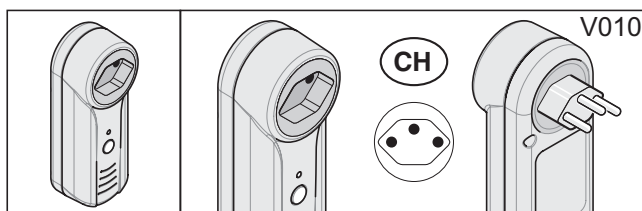
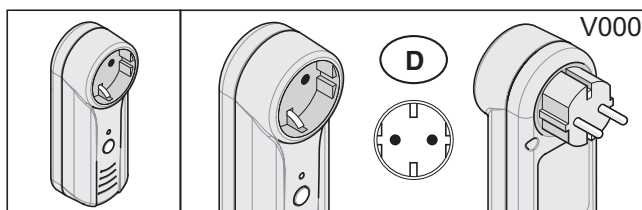
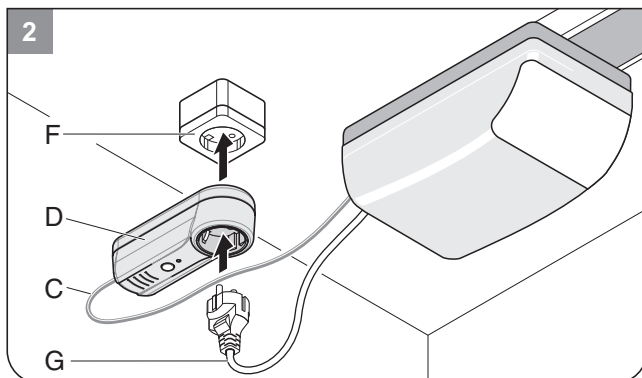
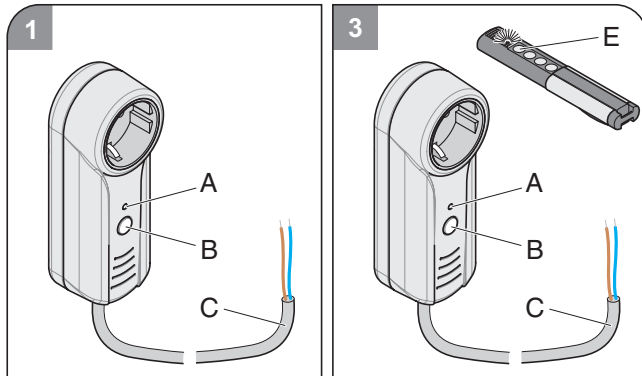
LED (A) leuchtet:
 Lernbetrieb, Funkempfänger wartet auf den Funkcode eines Senders. Nach 10 Sekunden geht der Funkempfänger wieder in Normalbetrieb.

EU-Konformitätserklärung

Die Firma
 SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
 Hans-Böckler-Straße 21-27
 D-73230 Kirchheim/Teck
 erklärt, daß das nachfolgend bezeichnete Produkt bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß Artikel 3 der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG entspricht und daß die folgenden Normen angewandt wurden:

Produkt: RF Remote Control for Doors & Gates
 Typ: RX02-A, RX02-B
 Angewandte Richtlinien und Normen sind:
 - DIN EN 61000-3-2:2006-10, DIN EN 61000-3-3:2006-06
 - DIN EN 61000-6-1:2007-10, DIN EN 61000-6-3:2007-09
 - DIN EN 61058-1:2003-03; DIN EN 60950-1:2006-11
 - ETSI EN 300220-1:2000-09, -3:2000-09
 - ETSI EN 301489-1:2004-07, -3:2002-08

Kirchheim/Teck, 01.09.2008
 Frank Sommer
 Geschäftsführer



GB Radio receiver in power socket housing

Item no. 7021V000, -V010, -V020, -V030
Item no. 7022V000, -V010, -V020, -V030

Technical data

Radio frequency	868.8/434.42 MHz
Rated voltage range	230 V AC
Rated frequency	50 Hz
Temperature range	-20°C ... +55°C
Stand-by	1 W
Output socket	230 V AC, 50 Hz V000 / V030 = 16 A V010 = 10 A V020 = 13 A
Switching output	Relay contact floating, 230 V AC, max. 3 A, 2 x 0.75 mm ² x 1.5 m max. 3 m
Switching cycles	100,000 (1E5)
Memory slots	112 radio codes
Area of application	Dry and fully enclosed rooms
Protection class	IP 20
Pollution level	2
Overvoltage category	CAT II
Operating mode	S1 (standard operation)
Dimensions	138 x 54 x 40 mm
Weight	Approx. 260 g
Operating mode	Pulse mode (inching)

Application / Usage

- Retrofitting a given operator to the new radio 868.8/434.42 MHz.
- Converting an operator from a different manufacturer to SOMMER radio technology.
- Insufficient memory slots (112) on the given radio receiver.
- Given radio frequency (e.g., 433 MHz) impaired by interference (telecommunication systems, industrial plants, baby phones, radio speakers, etc.).

Safety instructions

- It is strictly forbidden to open the device as this will void the warranty.
- Defective devices may only be repaired by an authorised specialist technician.
- The remote control of systems which constitute a risk may only occur when the user has a clear view of the given system!
- Local safety regulations applying to the operation of the system concerned require strict compliance to ensure safe operation! The relevant information is available from electricity supply outlets, VDE outlets and employers liability insurance associations.
- The radio receiver must be accessible at all times.

Intended use

- The radio receiver can only be operated at a socket with earthing contact, which is fused with the above-mentioned values (depending on the version).
- Only connect the connecting cable (C) to the pulse input of a garage door operator or other operator intended for floating pushbutton connection. Connection to other devices is not permitted and voids the warranty.
- The remote control of equipment and/or systems with increased risk of accident (e.g., crane systems) is prohibited!
- The remote control may only be used for equipment and/or systems where the malfunction of the transmitter and/or radio receiver does not constitute a risk to persons, animals or property, or in cases where this risk has been eliminated by means of additional safety facilities.
- The operator of this radio-controlled equipment is not in any way protected against interference from other telecommunications systems and facilities (e.g., other radio-controlled equipment that is licensed to operate at the same frequency range).
- Max. length of the connecting cable (C) is 3 m.

1 Radio receiver

- A. LED
- B. Button
- C. Connecting cable (max. 3 m)

2 Installation and connection

1. Unplug the operator's mains cable (G).
2. Plug the radio receiver (D) into the socket (F).
3. Connect the connecting cable (C) to the pulse input on the operator control board, see the operator's installation and operating instructions.
4. Check the strain relief for the connecting cable (C) on the operator.
5. Plug in the operator's mains cable (G).
6. Programme the transmitter.

3 Programming the transmitter

1. Press button (B) for approx. 3 seconds until LED (A) lights up.
 - If no code is transmitted within the next 10 seconds, the radio receiver is reset to standard mode.
 - Interrupting programming mode: press button (B), LED (A) goes out.
 2. Release button (B).
 3. Press the required transmitter button (E) until LED (A) flashes and goes out.
- ✓ LED (A) goes out – the programming process is completed.
- To programme other transmitters, repeat points 1 – 3. Max. 112 memory slots are available.

4 Pulse mode

1. Briefly press button (B) – LED (A) briefly lights up upon release of the button.
 - The operator receives a pulse und starts.

5 Deleting a transmitter button from the radio receiver

Should a user move house and want to take his transmitter with him, all the given transmitter's radio codes must be deleted from the radio receiver.

Important!

For security reasons, each of the transmitter's set buttons and button combinations should be deleted!

1. Press button (B) for approx. 8 seconds until LED (A) flashes.
 - If no code is transmitted within the next 10 seconds, the radio receiver is reset to standard mode.
 - Interrupting the delete mode: press button (B), LED (A) goes out.
 2. Release button (B).
 3. Press the button on the transmitter corresponding to the code which needs to be deleted on the radio receiver – LED (A) goes out.
- ✓ LED (A) goes out – the deleting process is completed.

Repeat the process described under points 1 – 3 for all buttons and combinations of buttons.

6 Deleting the radio receiver's memory

In the event of a transmitter being lost, security considerations require the radio receiver's entire memory to be deleted! Then reprogramme all transmitters.

1. Press button (B) for approx. 13 seconds until LED (A) goes out.
 - LED (A) lights up after approx. 3 seconds
 - after another 5 seconds LED (A) flashes
 - after another 5 seconds LED (A) goes out
 - after a total of 13 seconds LED (A) goes out.
 2. Release button (B).
- ✓ LED (A) goes out – the deleting process is completed.

Troubleshooting

LED (A) flashes:

The user is attempting to occupy more than 112 memory slots on the radio receiver.

LED (A) lights up:

Programming mode – the radio receiver is waiting for a transmitter to transmit its radio code. After 10 seconds, the radio receiver switches back to standard mode.

EU Conformity Declaration

The company

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Strasse 21-27
73230 Kirchheim/Teck, Germany

declares herewith that the product designated below complies with the relevant fundamental requirements as per Article 3 of the R&TTE Directive 1999/5/EG, insofar as the product is used correctly and that the following standards apply:

Product: RF Remote Control for doors & gates

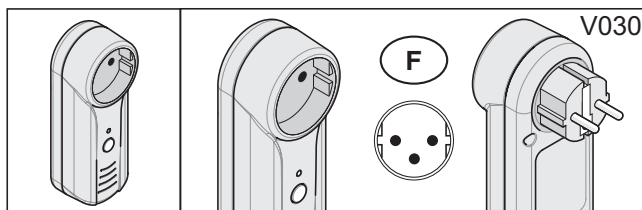
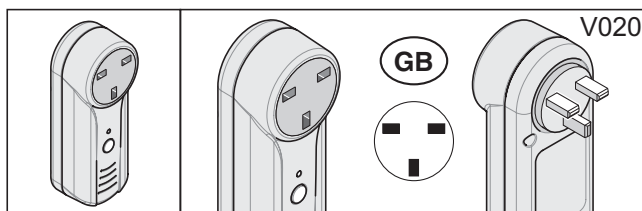
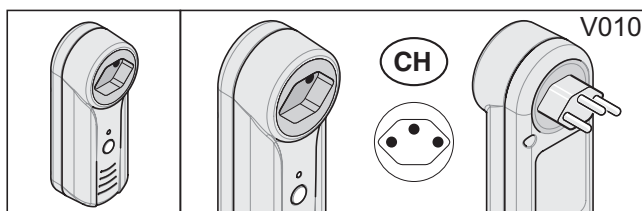
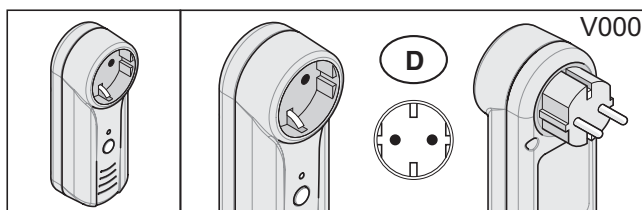
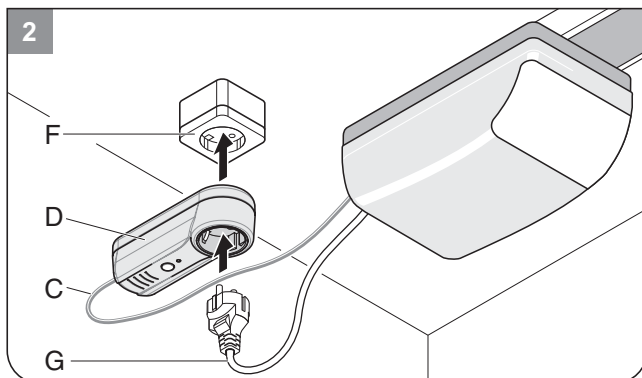
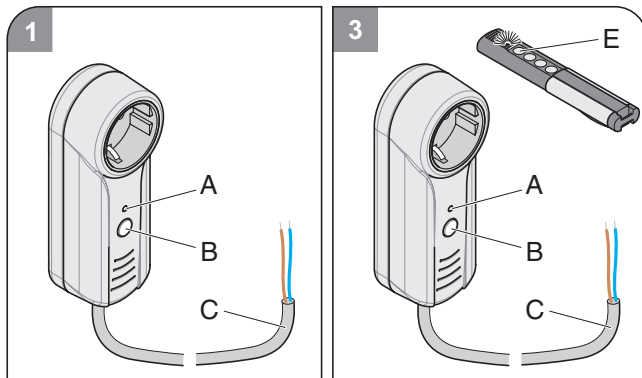
Type:
RX02-A, RX02-B

The relevant guidelines and standards are:

- DIN EN 61000-3-2:2006-10, DIN EN 61000-3-3:2006-06
- DIN EN 61000-6-1:2007-10, DIN EN 61000-6-3:2007-09
- DIN EN 61058-1:2003-03; DIN EN 60950-1:2006-11
- ETSI EN 300220-1:2000-09, -3:2000-09
- ETSI EN 301489-1:2004-07, -3:2002-08

Kirchheim/Teck, 1.9.2008

Frank Sommer
Managing Director



F Récepteur radio logé dans un boîtier à prise

N° d'art. 7021V000, -V010, -V020, -V030
N° d'art. 7022V000, -V010, -V020, -V030

Caractéristiques techniques

Fréquence radio	868,8/434,42 MHz
Plage de tension nominale	230 V CA
Fréquence nominale	50 Hz
Plage de température	de -20 °C à +55 °C
Veilleuse	1 W
Prise de courant de sortie	230 V CA, 50 Hz V000 / V030 = 16 A V010 = 10 A V020 = 13 A
Sortie commutée	Contact à relais sans potentiel, 230 V CA, 3 A max, 2 x 0,75 mm² x 1,5 m 3 m max.

Cycles du commutation	100 000 (1E5)
Emplacements de mémoire	112 codes radio
Domaine d'application	espace clos et sec
Type de protection	IP 20
Niveau de pollution	2
Catégorie de surtension	CAT II
Mode de fonctionnement	S1 (fonctionnement permanent)
Dimensions	138 x 54 x 40 mm
Poids	260 g env.
Mode de fonctionnement	impulsions (Tip)

Domaine d'utilisation / Application

- Rattrapage d'un automatisme existant avec la nouvelle radiocommande 868,8/434,42 MHz.
- Adaptation d'un automatisme quelconque d'un autre fabricant à la radiocommande SOMMER.
- Emplacements de mémoire (112) du récepteur radio existant insuffisants.
- Fréquence radio existante (par ex. 433 MHz) perturbée par des interférences (installations de télécommunication, entreprises industrielles, babyphones, haut-parleurs radio, etc.).

Consignes de sécurité

- L'ouverture de l'appareil est strictement interdite et entraîne l'annulation des droits à garantie.
- Seul un spécialiste agréé par le fabricant est autorisé à réparer les appareils défectueux.
- Pour télécommander des installations présentant un risque d'accident, il est impératif de conserver un contact visuel direct avec ces dernières !
- Afin de garantir un fonctionnement fiable, respectez les consignes de sécurité locales en vigueur pour cette installation ! Vous pourrez obtenir des informations à ce sujet auprès des centrales électriques, de la VDE (association des électrotechniciens allemands) et des caisses professionnelles de prévoyance.
- Le récepteur radio doit être facilement accessible à tout moment.

Utilisation conforme

- Le récepteur radio doit fonctionner uniquement sur une prise de courant équipée d'un contact protégé par fusibles selon les valeurs mentionnées ci-dessus (selon le modèle).
- Le câble de raccordement (C) doit être exclusivement branché à une entrée de bouton-poussoir prévue pour le raccordement de bouton-poussoir sans potentiel d'un automatisme pour portes de garage ou d'un autre automatisme. Le raccordement à d'autres appareils est interdit et annule le droit à garantie.
- Les installations présentant un risque d'accident élevé (par ex. les grues) ne doivent en aucun cas être télécommandées !
- La télécommande est autorisée uniquement avec les installations pour lesquelles un dysfonctionnement de l'émetteur ou du récepteur n'implique pas une mise en danger des personnes, des animaux ou du matériel ou pour lesquelles ce risque est couvert par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'utilisateur ne bénéficie d'aucune protection contre les perturbations provoquées par d'autres installations ou appareils de télécommunication (par ex. les émetteurs radio qui fonctionnent sur la même plage de fréquence).
- Longueur max. du câble de raccordement (C) 3 m.

1 Récepteur radio

- A. DEL
- B. Touche
- C. Câble de raccordement (3 m max.)

2 Montage et raccordement

1. Débranchez le câble d'alimentation (G) de l'automatisme.
2. Branchez le récepteur radio (D) dans la prise de courant (F).
3. Branchez le câble de raccordement (C) sur l'entrée de bouton-poussoir de la commande de l'automatisme, voir la notice de montage et d'utilisation de l'automatisme.

4. Vérifiez le serre-câble du câble de raccordement (C) sur l'automatisme.

5. Branchez le câble d'alimentation (G) de l'automatisme.

6. Programmez l'émetteur.

3 Programmer l'émetteur

1. Appuyez sur la touche (B) pendant environ 3 s jusqu'à ce que la DEL (A) s'allume.
 - Si aucun code n'est émis dans un délai de 10 s, le récepteur radio passe en mode normal.
 - Interrompre le mode de programmation : Appuyez sur la touche (B), la DEL (A) s'éteint.
2. Relâchez la touche (B).
3. Appuyez sur la touche souhaitée (E) de l'émetteur jusqu'à ce que la DEL (A) clignote puis s'éteigne.
 - ✓ La DEL (A) s'éteint - la programmation est terminée.

Pour programmer d'autres émetteurs, répétez les points 1 à 3. Vous disposez d'un maximum de 112 emplacements de mémoire.

4 Fonctionnement par impulsions

1. Appuyez brièvement sur la touche (B) - la DEL (A) s'allume brièvement dès que la touche est relâchée.
 - L'automatisme reçoit une impulsion et démarre.

5 Effacer une touche de l'émetteur dans la mémoire du récepteur radio

Si l'utilisateur vient à déménager et souhaite emporter son émetteur, il est nécessaire d'effacer tous les codes radio de l'émetteur dans la mémoire du récepteur radio.

Attention !
Pour des raisons de sécurité, il convient d'effacer chaque touche et chaque combinaison de touches de l'émetteur !

1. Appuyez sur la touche (B) pendant 8 s environ jusqu'à ce que la DEL (A) clignote.
 - Si aucun code n'est émis dans un délai de 10 s, le récepteur radio passe en mode normal.
 - Interrompre le mode d'effacement : Appuyez sur la touche (B), la DEL (A) s'éteint.

2. Relâchez la touche (B).

3. Appuyez sur la touche de l'émetteur dont le code doit être effacé dans le récepteur radio - La DEL (A) s'éteint.

- ✓ La DEL (A) s'éteint - l'effacement est terminé.

Répétez les étapes 1 à 3 pour toutes les touches et combinaisons de touches.

6 Effacer la mémoire du récepteur radio

En cas de perte d'un émetteur, il est nécessaire d'effacer la mémoire du récepteur radio pour des raisons de sécurité ! Il faut ensuite reprogrammer tous les émetteurs.

1. Appuyez sur la touche (B) pendant 13 s environ jusqu'à ce que la DEL (A) s'éteigne.
 - La DEL (A) s'allume au bout de 3 s environ
 - Au bout de 5 s, la diode DEL (A) clignote
 - Au bout de 5 nouvelles secondes, la DEL (A) s'éteint
 - La DEL (A) s'éteint au bout de 13 s en tout

2. Relâchez la touche (B).

- ✓ La DEL (A) s'éteint - l'effacement est terminé.

Dépannage

La DEL (A) clignote :

L'utilisateur tente de programmer plus de 112 emplacements de mémoire sur le récepteur radio.

La DEL (A) s'allume :

Mode de programmation, le récepteur radio attend le code radio d'un émetteur. Au bout de 10 secondes, le récepteur radio revient en mode normal.

Déclaration de conformité CE

La société

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Strasse 21-27
73230 Kirchheim/Teck, Allemagne

déclare que le produit ci-après, lorsqu'il est utilisé de manière conforme, satisfait aux exigences fondamentales de l'article 3 de la directive R&TTE 1999/5/CE et que les normes suivantes ont été appliquées

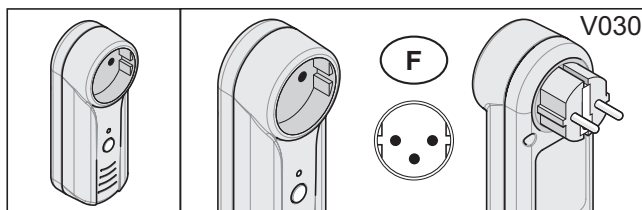
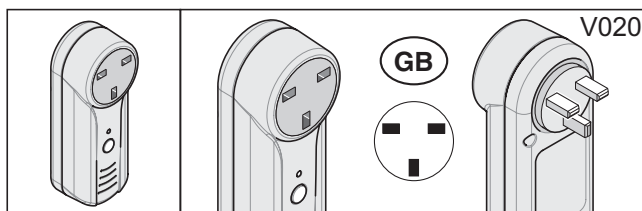
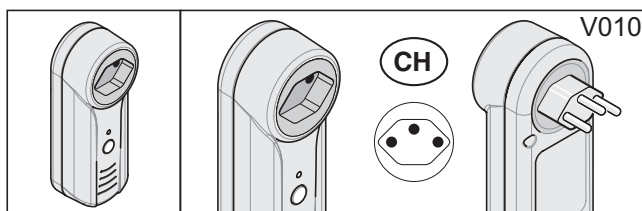
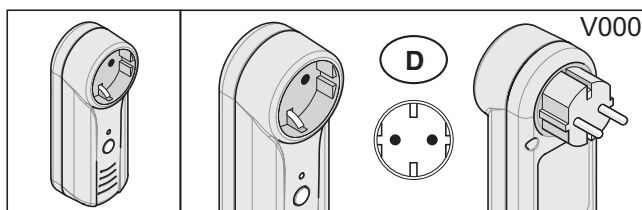
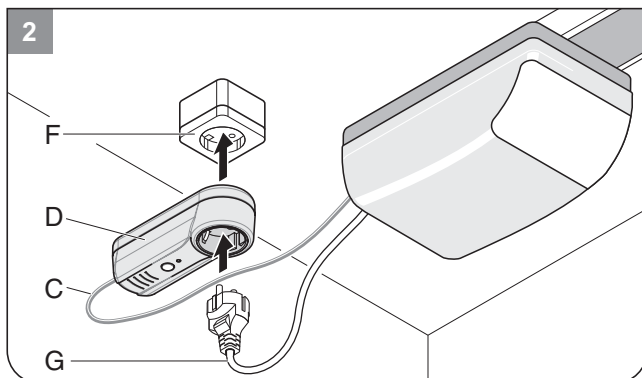
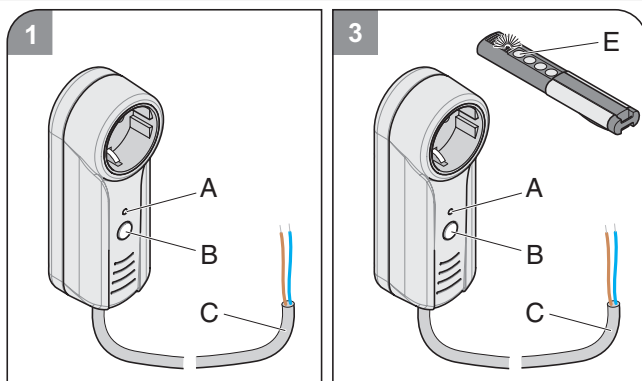
Produit : RF Remote Control for Doors & Gates

Type :
RX02-A, RX02-B

Directives et normes appliquées :

- DIN EN 61000-3-2:2006-10, DIN EN 61000-3-3:2006-06
- DIN EN 61000-6-1:2007-10, DIN EN 61000-6-3:2007-09
- DIN EN 61058-1:2003-03, DIN EN 60950-1:2006-11
- ETSI EN 300220-1:2000-09, -3:2000-09
- ETSI EN 301489-1:2004-07, -3:2002-08

Kirchheim/Teck, le 01/09/2008
Frank Sommer
Directeur



Radoricevitore nell'alloggiamento della presa

Articolo n. 7021V000, -V010, -V020, -V030
Articolo n. 7022V000, -V010, -V020, -V030

Dati tecnici

Radiofrequenza	868,8/434,42 MHz
Intervallo tensione nominale	230 V c.a.
Frequenza nominale	50 Hz
Intervallo di temperatura	-20 °C ... +55 °C
Stand-by	1 W
Presa di uscita	230 V c.a., 50 Hz V000 / V030 = 16 A V010 = 10 A V020 = 13 A

Uscita di commutazione

Cicli di commutazione
Spazi di memoria
Ambito d'impiego

Grado di protezione
Grado di inquinamento
Categoria di sovratensione
Tipo di funzionamento
Dimensioni
Peso
Modalità di funzionamento Impulsi

Campo di impiego / Uso previsto

- Aggiornamento di un'automazione esistente con il nuovo sistema radio 868,8/434,42 MHz.
- Aggiornamento di un'automazione a scelta di un altro produttore con il sistema radio SOMMER.
- Gli spazi di memoria (112) del radoricevitore preesistente non sono sufficienti.
- Radiofrequenza preesistente (es. 433 MHz) pregiudicata da interferenze (impianti di telecomunicazione, industrie, interfono per bambini, altoparlanti radio, ecc.).

Norme di sicurezza

- È assolutamente vietato aprire l'apparecchio, in caso contrario si perdono i diritti di garanzia.
- Gli apparecchi difettosi devono essere riparati solo da uno specialista autorizzato dal produttore.
- Il comando a distanza di impianti con rischio di infortuni deve avvenire esclusivamente se si ha una visuale diretta dell'impianto stesso!
- Per un utilizzo sicuro si devono rispettare le norme di sicurezza locali vigenti per l'impianto specifico! Informazioni vengono fornite dalle aziende del settore, dalla VDE (Associazione degli elettricisti tedeschi) e dalle associazioni di categoria.
- Il radoricevitore deve essere accessibile in ogni momento.

Destinazione d'uso

- Collegare il radoricevitore esclusivamente a una presa di corrente con contatto di protezione che abbia una protezione con i valori suindicati (secondo la variante).
- Collegare il cavo di collegamento (C) esclusivamente a un ingresso tasti previsto per attacco attuatore a potenziale zero di un'automazione per porta garage o di un'altra automazione. Un collegamento ad altri apparecchi non è consentito e fa cessare ogni diritto di garanzia.
- Il comando a distanza di apparecchi e impianti con elevato rischio di infortuni (ad es. gru) è vietato!
- Il comando a distanza è consentito solo per apparecchi e impianti nei quali un guasto di funzionamento nel trasmettitore o nel radoricevitore non comporta pericoli per persone, animali o cose, o nei quali tale rischio è escluso da altri dispositivi di sicurezza.
- L'operatore non è in alcun modo protetto dalle interferenze di altri dispositivi o impianti di telecomunicazione (ad es. impianti radio autorizzati ad operare sulla stessa gamma di frequenze).
- Lunghezza max. del cavo di collegamento (C) 3 m.

1 Radoricevitore

- A. LED
- B. Tasto
- C. Cavo di collegamento (max. 3 m)

2 Installazione e collegamento

1. Staccare il cavo di rete (G) dell'automazione.
2. Inserire il radoricevitore (D) nella presa (F).
3. Collegare il cavo di collegamento (C) all'ingresso tasti del comando dell'automazione, ved. le istruzioni di montaggio e utilizzo dell'automazione.
4. Controllare il passacavo con scarico trazione per il cavo di collegamento (C) dell'automazione.

5. Collegare il cavo di rete (G) dell'automazione.

6. Apprendere il trasmettitore.

3 Apprendere il trasmettitore

1. Premere il tasto (B) per ca. 3 secondi, fino a che il LED (A) non si accende.
 - Se entro i successivi 10 secondi non viene inviato alcun codice, il radoricevitore si porta in funzionamento normale.
 - Per interrompere l'apprendimento: Premere il tasto (B), il LED (A) si spegne.
2. Rilasciare il tasto (B).
3. Tenere premuto il tasto desiderato del trasmettitore (E) fino a che il LED (A) non lampeggia e si spegne.
 - ✓ Il LED (A) si spegne - apprendimento terminato.

Per l'apprendimento di ulteriori trasmettitori, ripetere i punti 1 - 3. Sono disponibili max. 112 spazi di memoria.

4 Funzionamento a impulsi

1. Premere brevemente il tasto (B) - il LED (A) si accende brevemente al rilascio del tasto.
 - L'automazione riceve un impulso e si avvia.

5 Cancellazione di un tasto dal radoricevitore

Se un utente si trasferisce e desidera portare con sé il proprio trasmettitore, tutti i codici radio del trasmettitore devono essere cancellati dal radoricevitore.

Attenzione!

Per motivi di sicurezza cancellare i codici di ogni tasto e ogni combinazione di tasti del trasmettitore!

1. Premere il tasto (B) per ca. 8 secondi, fino a che il LED (A) non lampeggia.
 - Se entro i successivi 10 secondi non viene inviato alcun codice, il radoricevitore si porta in funzionamento normale.
 - Per interrompere la cancellazione: Premere il tasto (B), il LED (A) si spegne.
2. Rilasciare il tasto (B).
3. Sul trasmettitore premere il tasto di cui si deve cancellare il codice nel radoricevitore - il LED (A) si spegne.

✓ Il LED (A) si spegne - cancellazione terminata.

Ripetere le operazioni da 1 a 3 per tutti i tasti e le combinazioni di tasti.

6 Cancellazione della memoria del radoricevitore

In caso di smarrimento di un trasmettitore, per motivi di sicurezza si dovrà cancellare la memoria del radoricevitore! Riprogrammare quindi tutti i trasmettitori.

1. Premere il tasto (B) per ca. 13 secondi, fino a che il LED (A) non si spegne.
 - Il LED (A) si accende dopo ca. 3 secondi
 - Dopo altri 5 secondi il LED (A) lampeggia
 - Dopo altri 5 secondi il LED (A) si spegne
 - Dopo 13 secondi complessivi, il LED (A) si spegne.
2. Rilasciare il tasto (B).

✓ Il LED (A) si spegne - cancellazione terminata.

Ricerca guasti

LED (A) lampeggiante: si tenta di occupare più di 112 posizioni di memoria sul radoricevitore.

LED (A) acceso: modalità di apprendimento, il radoricevitore attende il codice radio di un trasmettitore. Dopo 10 secondi il radoricevitore torna in funzionamento normale.

Dichiarazione di conformità alle direttive UE

La ditta

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Strasse 21-27
73230 Kirchheim/Teck
Germania

dichiara che il prodotto di seguito descritto, nella destinazione d'uso prevista, è conforme ai requisiti fondamentali di cui all'articolo 3 della Direttiva sulle apparecchiature radio e sulle apparecchiature terminali di telecomunicazione 1999/5/CE, e che sono state applicate le seguenti norme:

Prodotto: RF Remote Control for Doors & Gates

Tipo:
RX02-A, RX02-B

Le direttive e le norme applicate sono:

- DIN EN 61000-3-2:2006-10, DIN EN 61000-3-3:2006-06
- DIN EN 61000-6-1:2007-10, DIN EN 61000-6-3:2007-09
- DIN EN 61058-1:2003-03; DIN EN 60950-1:2006-11
- ETSI EN 300220-1:2000-09, -3:2000-09
- ETSI EN 301489-1:2004-07, -3:2002-08

Kirchheim/Teck, 01.09.2008
Frank Sommer
Amministratore delegato